

darüber befragt, aber allezeit die Antwort erhalten, dass zwar vordem ein gutes Baad in Gegend Fischingen gewesen, dadurch viel Bresthafte kuriert worden, und sei auch das Lazarett zu Eimeldingen aus diesem Anlass erbaut worden, allein nach der Hand sei die alte Quelle verloren gangen oder der Brunnen müsse seine Kräfte verloren haben, denn man von besonderen Kuren nichts mehr höre.

Die Frage wegen Aufbauung eines neuen Badhauses, und andere Kommllichkeiten anzulegen, wird einer Hochfürstl. Rentkammer zu entscheiden überlassen. Welches wir in untertänigstem Gehorsam berichten sollen.

*Ew. Hochfürstl. Durchl. Durchl.
Untertänigste Hofräte und Leibmedici
Klose
Sultzer
Textor*

Durlach, den 20. März 1740.“

Die Karlsruher Regierung verlangte aufgrund dieses wenig wohlwollenden Gutachtens ein genaues Verzeichnis der Patienten, die durch den Gebrauch dieses Wassers geheilt worden waren. In seinem Begleitschreiben antwortete Landvogt von Leutrum:

„Daß bereits eine namhafte Anzahl Patienten vorhanden, welche von dem zu Fischingen neu entstandenen Gesundbrunnen kuriert worden, wer aber dieselben seien, und an welcherlei Zuständen sie durch den Gebrauch sothanen Wassers kuriert worden?, ein solches geruhen euere Hochfürstl. Durchlauchtigkeiten ab hiebei gehenden des Herrn Doctoris Passavants zu Basel und der Vorgesetzten zu Fischingen hierüber erstatteten Berichten des mehrern gnädigst zu ersehen.“

Diese Berichte lauteten folgendermaßen:

„Zu gehorsamster Folge eines Hochfürstl. Gnädigsten decreti der Hochfürstl. Baden – Durlachischen Administration zu Karlsruhe, habe <ich> mich den 27. Juli 1740 nachher Fischingen begeben, und des alldorten sich befindlichen heilsamen Bades herrlicher Wirkung und getanen Kuren hab mich bei sämtlichen die davon Wissenschaft haben, auf das genaueste erkundigt und folgende Erzählung, welche mir teils auch vorher wissend ward, von demselbigen vernommen.

Michael Vogt, ein Zimmermann aus Huttingen, hatte einen affectum Paralyticum, daß er weder gehen noch stehen können, wurde durch den Gebrauch dieses Bades wieder kuriert.